

Arbeitstechnik im SU:Versuchsprotokolle

Beitrag von „nofretete“ vom 19. November 2004 22:51

Hallo Helene.

mein FI hat viel Wert darauf gelegt, dass den SuS die naturwissenschaftliche Versuchsdurchführung beigebracht wird, d.h. Vermutung, Beobachtung, Schlussfolgerung. Eine Zeichnung des Versuchsaufbaus ist neben der Versuchsbeschreibung für die leseschwachen Schüler zu empfehlen. Die Sch. hatten anfangs Schwierigkeiten mit dem Punkt "Vermutung" (ich vermute), sie haben sie meist erst nach der Durchführung geschrieben und dann haargenau das, was passiert ist. Auch die "Schlussfolgerung" (ich schließe daraus) war für viele nicht einfach. Aber ich habe ihnen erklärt, dass "echte" Forscher auch so arbeiten und erst Versuche machen, wenn sie eine Vermutung haben. Das Ganze hängt aber auch von der Klassenstufe ab. Oben genanntes Verfahren empfiehlt sich ab Klasse 3. LG, Nof.